HANSESTADT LÜNEBURG
DER OBERBÜRGERMEISTER

Vorlage-Nr.
VO/7573/17

Fachstelle 501 - Interner Service FB 5
Herr Duda

Datum:
23.11.2017

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Sozial- und Gesundheitsausschuss

Zuschüsse an soziale Vereine und Verbände im Jahr 2017

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs-datum	Gremium
Ö	07.12.2017	Sozial- und Gesundheitsausschuss

Sachverhalt:
Im Haushalt der Hansestadt steht im Haushaltsjahr 2017 für sonstige Zuschüsse für Menschen mit Behinderung ein Betrag in Höhe von 5.000 € zur Verfügung, mit dem gemeinnützige soziale Einrichtungen und Vereine aus der Hansestadt Lüneburg, die nicht unter spezielle Budgetierungsverträge fallen, gefördert werden können.

Folgende Anträge liegen vor:

BLIST e. V. (Antragssumme 900 €)

Aids-Hilfe e.V. (für Info-Line Lüneburg)(Antragssumme 2.000 €)

donum vitae (Antragssumme 4.000 €, allerdings werden 2.000 € durch den Landkreis Lüneburg bezuschusst)

Die vorhandenen und zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel reichen aus, um damit alle Anträge in voller Höhe zu befriedigen.
Es wird daher folgende Verteilung für das Jahr 2017 vorgeschlagen:

BLIST e.V. 900 €
- Aids-Hilfe e.V. 2.000 €
- donum vitae 2.000 €.

Beschlussvorschlag:
Der Sozial- und Gesundheitsausschuss stimmt dem Verteilungsvorschlag der Verwaltung zu.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 30 €

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen: 4.900 €

c) an Folgekosten: keine

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja x
Nein
Teilhaushalt / Kostenstelle: 50210
Produkt / Kostenträger: 4339503/31500103
Haushaltsjahr:2017

e) mögliche Einnahmen: keine

Anlage/n:
Antrag 2017 von „BLIST e.V.“
Antrag 2017 der „Aids-Hilfe“
Antrag 2017 von „donum vitae“

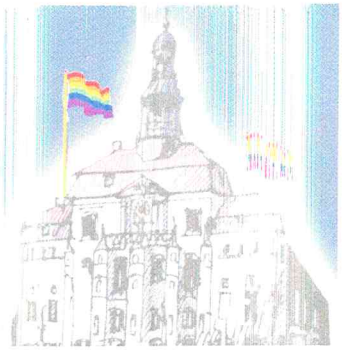
Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun-gen	lt. Be-schluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

BLIST e.V. Lüneburg

Verein zur Förderung der Interessen von:
Bisexuellen, Lesben, Intersexuellen, Schwulen und Transidenten.



BLIST e.V. * Heiligengeiststraße 31 * 21335 Lüneburg

An die
Stadt Lüneburg
Fachbereich Familie und Bildung
Fachstelle 501, Zimmer 22
z. Hd. Herrn Thomas Duda

Klosterhof
21335 Lüneburg

Hansestadt Lüneburg
Eing. 02. NOV. 2016
Nr. ..... Anl. .....

Heiligengeiststraße 31 (2.Stock)
c/o Diakonieverband
21335 Lüneburg

Tel: 0049 – 4131 – 39 00 95
Fax: 0049 – 4131 – 3 10 40
Email: wbirger44@arcor.de
Webseite: www.blistev.de

Lüneburg, den 01. November 2016

Betr.: Zuschuss aus dem Sozialfond der Stadt Lüneburg

Sehr geehrte Herr Duda ,

Für das laufenden Jahr haben wir leider von Ihnen noch keinen Zuschuss auf Grund unseres Antrages vom 25. Dezember 2015 erhalten.
Heute nun möchten wir erneut einen Antrag auf einen Zuschuss in Höhe von € 900,-- für das Jahr 2017 stellen.
Das Geld soll wie in den vergangenen Jahren wieder für Aktionen unseres gemeinnützigen mildtätigen Vereins in der Stadt Lüneburg (z.B. Scala – Kino, Radio ZuSa, Kopefest / Sülfmeistertage, Selbsthilfe-gruppentag im Glockenhaus und bei Veranstaltungen in der VAMOS - Kulturhalle) und außergewöhnlichen Anschaffungen zugute kommen.
Bei Interesse können Sie sich über unsere Arbeit auf unserer Webseite www.blistev.de ausführlich informieren.
Über eine Bewilligung würden wir uns freuen und hoffen auf einen positiven Bescheid.

Mit recht freundlichen Grüße

BLIST e.V. Lüneburg

.....
Birger Johnson / Vorstand / Kassenwart

Aidshilfe Niedersachsen

Aidshilfe Niedersachsen · Schuhstraße 4 · 30159 Hannover

Hansestadt Lüneburg
Fachbereich Soziales und Bildung
Herrn Thomas Duda
Postfach 2540
21315 Lüneburg

Hansestadt Lüneburg
Eing. 17. MRZ 2017
Nr. ..... Anl. .....

E 20/3/17

Hannover, 14.03.2017

Antrag auf Förderung der HIV- und Aidsberatung in Lüneburg 2017

Sehr geehrter Herr Duda,

Sie erhalten heute unseren formlosen Antrag für die Förderung der Infoline Lüneburg für das Haushaltsjahr 2017.

Wir als Aidshilfe Niedersachsen Landesverband e. V. (AHN) haben 2012 als Träger begonnen, eine lokale HIV- und Aidsberatung in Lüneburg aufzubauen, die sich mittlerweile erfolgreich unter dem Namen „Infoline Lüneburg" etabliert hat.

Zur Unterstützung und weiterem Aufbau der „Infoline" beantragen wir eine finanzielle Förderung für das Haushaltsjahr 2017 durch die Stadt Lüneburg in **Höhe von 2.000,00 Euro.**

Sollten Sie Fragen dazu haben oder weitere Informationen benötigen, rufen Sie mich bitte an oder mailen Sie mir.

Mit freundlichen Grüßen

I. Schmieta

Imke Schmieta
Geschäftsführung
Aidshilfe Niedersachsen Landesverband e.V.

Aidshilfe Niedersachsen
Landesverband e.V.

Schuhstraße 4
30159 Hannover

T 0511 13 22 12 00
F 0511 13 22 12 10

info@niedersachsen.aidshilfe.de
www.niedersachsen.aidshilfe.de

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE57 2512 0510 0007 4106 00
BIC BFS WDE 33HAN

Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt beim Finanzamt Hannover-Nord (200/99001)

Eingetragen beim Amtsgericht Hannover (VR 5527)

Steuernummer:
25/207/26886

Mitglied bei

Deutsche AIDS-Hilfe

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

VNB
Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.

	Infoline Lüneburg			
	Haushalt 2017-01 (Stand: 29.11.2016)			
Konto	Kontobezeichnung	Haushalt 2017	Jahresabschluss 2017	Vergleich
(ggf.)		Entwurf -bei Antrag-	(Bei Änderungshaushalt oder Verwendungsnachweis)	Abschluss bzw. bisheriger Haushalt zum aktuellen Haushalt)
	Einnahmen			
	Landeszuwendung	36.000,00 €	0,00 €	-100,00%
	Landkreis Lüneburg	4.860,00 €	0,00 €	-100,00%
	Stadt Lüneburg	500,00 €	0,00 €	-100,00%
	Sonstige Einnahmen	1.000,00 €	0,00 €	-100,00%
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Einnahmen Kernhaushalt	**42.360,00 €**	**0,00 €**	-100,00%
	Ausgaben			
	Personalausgaben			
	Projektleitung AHN	5.000,00 €	0,00 €	-100,00%
	Leitung, N. N. , 10 Std.	0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Päd. Mitarbeiterin N. N., 10 Std.	0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Honorare	1.000,00 €	0,00 €	-100,00%
	Reinigungskraft, Minijob	1.350,00 €	0,00 €	-100,00%
	Mitarbeiter, MSM, 15 Std.	16.000,00 €	0,00 €	-100,00%
	SVeN-Regionalkoordinator	6.300,00 €	0,00 €	-100,00%
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Summe	**29.650,00 €**	**0,00 €**	-100,00%
	Raumkosten			
	Miete	5.000,00 €	0,00 €	-100,00%
	Mietnebenkosten	1.700,00 €	0,00 €	-100,00%
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Summe	**6.700,00 €**	**0,00 €**	-100,00%
	Sachkosten			
	Werbe- und Reisekosten	1.500,00 €	0,00 €	-100,00%
	Bürobedarf, Porto, Telekommunikati	800,00 €	0,00 €	-100,00%
	Anschaffungen / Wartung	900,00 €	0,00 €	-100,00%
	Overheadpauschale AHN	1.500,00 €	0,00 €	-100,00%
	Fortbildungskosten	600,00 €	0,00 €	-100,00%
	Sonstiger Betriebsbedarf	500,00 €	0,00 €	-100,00%
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
		0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Summe	**5.800,00 €**	**0,00 €**	-100,00%
	sonstige Ausgaben			
	Beiträge DAH, AHN, Paritätischer, A	0,00 €	0,00 €	#DIV/0!
	Beitrag Genossenschaft, Versicheru	200,00 €	0,00 €	-100,00%
	Sonstige Kosten	10,00 €	0,00 €	-100,00%
	Summe	**210,00 €**	**0,00 €**	-100,00%
	Ausgaben Kernhaushalt	**42.360,00 €**	**0,00 €**	-100,00%
	Einnahmen ./. Ausgaben	**0,00 €**	**0,00 €**	#DIV/0!

donum vitae

beraten - schützen - weiter helfen

donum vitae Lüneburg e.V. - Schlägertwiete 18/19 - 21335 Lüneburg

Herrn Oberbürgermeister
Ulrich Mädge
Rathaus
Am Ochsenmarkt
21335 Lüneburg

Dirk Dechau
Vorstand

donum vitae Lüneburg e.V.

Telefon: 041 31 / 60 30 220
Telefax: 041 31 / 60 30 222

e-mail: lueneburg@donumvitae.org
www.donumvitae-lueneburg.de

Lüneburg, 22.08.2017

Antrag auf institutionelle Förderung durch die Stadt Lüneburg

Sehr geehrter Herr Mädge,

sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem Hintergrund unseres Antrages möchten wir Sie gerne mit folgenden Informationen versorgen:

donum vitae wurde auf Bundesebene und in Niedersachsen 1999 von katholischen Laien gegründet, nachdem der Papst den katholischen Schwangerenberatungsstellen untersagt hatte, den für einen Schwangerschaftsabbruch notwendigen Beratungsschein gem. § 7 des Schwangerenkonfliktgesetzes auszustellen.

donum vitae ist ein föderal strukturierter Verband. Neben dem Bundesverband gibt es 12 Landesverbände und über 60 Regional- bzw. Ortsvereine. In Niedersachsen ist donum vitae mit 19 Beratungsstellen vor Ort erreichbar, bundesweit gibt es über 200 Beratungsstellen.

Unsere Lüneburger Beratungsstelle nahm 2007 unter der Trägerschaft von *donum vitae* Hildesheim/Hannover ihre Tätigkeit in den Räumen der Schlägertwiete 19 auf und hat seit 2009 einen eigenen regionalen Trägerverein „*donum vitae* Lüneburg e.V.". Zwei Beraterinnen teilen sich in unserer Beratungsstelle eine Vollzeitstelle.

donum vitae bietet Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung auf derselben gesetzlichen Grundlage (StGB i.V.m. SchKG) wie alle anderen staatlich anerkannten Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen an.
Die Bereithaltung pluralistischer Schwangerschaftskonfliktberatungsmöglichkeiten ist aufgrund der gesetzlichen Vorgabe (Beratungspflicht) eine staatliche Aufgabe.

Durch qualifizierte Beratung und gegebenenfalls unterstützende Begleitung, die die Vermittlung personeller, sozialer, finanzieller und anderer Hilfen, wie z.B. die Unterstützung bei Behördenkontakten oder die Beantragung finanzieller Unterstützung durch die Bundesstiftung „Mutter und Kind" , einschließen kann, will *donum vitae* Frauen helfen, eine

Wir erhalten darüber hinaus keinerlei weitere Förderung, weder durch staatliche, noch durch private Einrichtungen. Durch die Entstehungsgeschichte unseres Verbandes (Loslösung vom Verdikt des Papstes) können wir weder auf eine Absicherung durch die Kirche zurückgreifen, noch über die freien Wohlfahrtsverbände.

Aufgrund dieser finanziellen Situation und Perspektive ist es derzeit für uns ein Rechenexempel, abzusehen, wann wir die Arbeit unserer Beraterinnen einstellen müssten. Um Kosten einzusparen haben wir daher die Teilnahme an Fortbildungen für unsere Beraterinnen stark reglementiert, die dringend nötige Anschaffung einer neuen EDV und weiterer Büroausstattung eingefroren und die Umsetzung und Bewerbung neuer Konzepte z.B. im Bereich der Präventionsarbeit an Schulen und mit Jugendgruppen zu den Themen Liebe – Sexualität – Familie stark eingeschränkt.

Dieses würden wir gerne ändern!
Besonders am Herzen liegt uns dabei neben dem Tagesgeschäft der Schwangerenkonflikt-beratung und allgemeinen Schwangerschaftsberatung der Ausbau der psychosozialen Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch, einem Thema das gesellschaftlich in den nächsten Jahren noch verstärkter Aufmerksamkeit verlangen wird. Darüber hinaus möchten wir sehr gerne intensiver mit unseren sexualpädagogischen Konzepten in Stadt und Landkreis in die Öffentlichkeit treten und unsere Mitarbeit im Trauernetz, Begleitung in Trauerprozessen während und nach der Schwangerschaft auf eine solide Grundlage stellen.
Wir bitten Sie als Stadt bzw. Landkreis, uns dabei zu unterstützen.
Unsere aktuellen Projekte sind vor allem eine enge Zusammenarbeit mit dem neu eröffneten checkpoint queer zur Thematik unerfüllter Kinderwunsch – Regenbogenfamilien und die Bereithaltung eines zweiteiligen Infoabends in der Ev. FamilienBildungsstätte zum Thema Schwangerschaft, Geburt und Vorbereitung auf die Elternrolle.
Darüber hinaus befinden wir uns in der Konzeptionsphase eines sexualpädagogischen Angebotes für Schulen und Jugendgruppen im Rahmen der Aufklärung und Verhinderung ungewollter Schwangerschaften im Teenageralter.

Wir bitten Sie, die Arbeit unserer Beratungsstelle durch eine jährliche institutionelle Förderung zu unterstützen.
Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Dechau
1. Vorsitzender
für donum vitae
Lüneburg e.V.

donum vitae Lüneburg e.V. - Schlägertwiete 18/19 - 21335 Lüneburg
Telefon: 041 31 / 60 30 220 - Fax: 04131 / 60 30 222
e-mail: lueneburg@donumvitae.org www.donumvitae-lueneburg.de
Volksbank Lüneburger Heide eG - Konto-Nr. 522 874 300 - BLZ 240 603 00